



Heinz Golombeck
Mitglied des Deutschen Bundestages

Berliner Brief, Februar 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zuge der vergangenen Bundestagswahl konnte ich über die FDP-Landesliste Baden-Württemberg ein Mandat gewinnen. Seit Beginn der 17. Wahlperiode bin ich Mitglied in den folgenden Ausschüssen:

- **Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union**
- **Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend**
- **Unterausschuss bürgerschaftliches Engagement**

Mein Wahlkreis, zugleich meine Heimat, ist Karlsruhe-Stadt. Es ist mir daher ein wichtiges Anliegen, Sie mit dem **Berliner Brief** über meine parlamentarische Arbeit zu informieren. Nach den ersten beiden Sitzungswochen im neuen Jahr, freue ich mich, Ihnen hiermit die **erste Ausgabe** zukommen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Golombeck

Die Themen dieser Ausgabe:

- [1. Einsetzung des Unterausschusses bürgerschaftliches Engagement](#)
- [2. Gegendarstellung zur Debatte um Spenden an die FDP](#)
- [3. Günther Oettinger als neuer EU Kommissar - was wir erwarten](#)

1. Einsetzung des Unterausschusses bürgerschaftliches Engagement

anlässlich der Beschlussfassung über die Einsetzung des Unterausschusses (UA) bürgerschaftliches Engagement am 27.01.2010, sprach Heinz Golombeck für die FDP-Fraktion im Familienausschuss:

„Die FDP begrüßt die Einsetzung eines Unterausschusses "Bürgerschaftliches Engagement" für die Dauer der 17. Wahlperiode ausdrücklich. Wir haben im Koalitionsvertrag bestimmt: *„geeignete Rahmenbedingungen schaffen zu wollen und positive Anreize dafür zu setzen, damit mehr Menschen Verantwortung für andere übernehmen“*.

Bürgerschaftliches Engagement setzt Werte wie Verantwortungsbewusstsein, Zivilcourage und Pflichtgefühl voraus. Daraus entsteht der Zusammenhalt der Gesellschaft. Die Förderung dieses Zusammenhalts ist auch die Aufgabe von Politik und Staat, denn er trägt wesentlich zum gesellschaftlichen Klima in unserem Land bei.

2. Gendarstellung zur Debatte um Spenden an die FDP

aus gegebenem Anlass möchte ich über eine sehr aufschlussreiche Gendarstellung des parlamentarischen Geschäftsführers Jörg van Essen in der Plenardebatte zur Senkung des Mehrwertsteuersatzes in der Hotellerie berichten:

Im Rahmen einer Geschäftsordnungsdebatte hat der Deutsche Bundestag am 19.01.2009 einen Antrag der Grünen zur Rücknahme der Mehrwertsteuersenkung in der Hotellerie abgelehnt. In einer sehr überzeugenden Gendarstellung deckte der parlamentarische Geschäftsführer auf, dass in der Vergangenheit alle Oppositionsparteien den ermäßigten Mehrwertsteuersatz für die Hotellerie gefordert haben. Mehr dazu erfahren Sie, wenn Sie [hier klicken](#).

3. Günther Oettinger als EU-Kommissar – was wir erwarten

ab dem 9. Februar wird Günther Oettinger voraussichtlich seine Arbeit als EU-Kommissar für Energie aufnehmen. Wird er den fairen Wettbewerb auf dem Energiebinnenmarkt der Europäischen Union fördern?

Es gilt nun zu sehen, ob der neue Kommissar Oettinger auch die Liberalisierung des Europäischen Energiebinnenmarktes vorantreiben wird, ein besonderes Anliegen der FDP, um dem Verbraucher die Auswahl aus konkurrierenden Anbietern zu ermöglichen. Dafür werde ich mich in meiner parlamentarischen Arbeit besonders einsetzen.

In seiner Anhörung vor dem Europäischen Parlament antwortete Oettinger auf die Frage woran man ihn nach fünf Jahren messen könnte: *„An der Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Industrie mit Blick auf den Energiesektor.“*

Heinz Golombeck
Mitglied des Deutschen Bundestages
FDP-Bundestagsfraktion

Telefon: (030) 227 718 31
Telefax: (030) 227 768 32

E-Mail: heinz.golombeck@bundestag.de

Postanschrift:
Platz der Republik 1
11011 Berlin
